

PRESSEMITTEILUNG

Loxone: Niederlassung Loxone Deutschland Nord eröffnet

LUV8: Die Zukunft zieht ein

Mit dem LUV8 hat die Region Hannover in Isernhagen ein Leuchtturmprojekt in Sachen Gebäudeautomation zu bieten. Für die Intelligenz eines der modernsten Gebäude in Deutschland zeichnet der Smart Home- und Automatisierungsspezialist Loxone verantwortlich, der nun im LUV8 auch selber Quartier bezogen hat. Zur offiziellen Eröffnung am 12.02.2020 kamen neben dem Architekten Torsten Michelmann auch die Loxone-Gründer, Martin Öller und Thomas Moser, der Vorsitzende der Loxone-Geschäftsführung Rüdiger Keinberger und Manuel Nader, Geschäftsführer Loxone Deutschland.

Hannover – Anfangs nur für das Smart Home, heute für Projekte jeglicher Art: Mit Loxone kann vom Eigenheim über Gewerbe- bis hin zu Wohnbauten alles automatisiert werden. Was das bedeutet, kann ab sofort in Isernhagen bei Hannover live erlebt werden. Denn hier eröffnete Loxone seine neue Niederlassung Loxone Deutschland Nord in einem der modernsten Gebäude Deutschlands – dem LUV8. Partner und Interessierte können hier in den Schulungsräumen und einem Showroom auf 250 Quadratmeter nun die Automatisierungslösung von Loxone kennenlernen. So lässt sich erleben, wie eine intelligente Hausvernetzung mehr Komfort, mehr Sicherheit und eine hohe Energieeffizienz bieten kann, weil das Gebäude selbst weiß, was zu tun ist. Auch das LUV8 mit seinen insgesamt 3.350 Quadratmeter Bürofläche wird dabei durch ein Loxone-System gesteuert und erleichtert so den Arbeitsalltag. Die Umsetzung übernahm der Loxone-Partner prodoing aus Hannover.

LUV8 – smartes Büroleben vollautomatisch

Das Komplettsystem im LUV8 regelt alles vollautomatisch – von der innovativen Heizung mit Fußbodenheizung, Betonkernaktivierung und Wärmepumpentechnologie über die Beleuchtung, Beschattung bis hin zu Zutritt, Ein- und Ausfahrt sowie Sicherheit. Dabei erkennt das smarte Bauwerk etwa vollautomatisch, ob Mitarbeiter anwesend sind, wie das Wetter draußen ist, ob die Raumtemperatur sich verändert und vieles mehr. So wird etwa eine vereiste Einfahrt zur Tiefgarage durch die Sensordaten sofort erkannt und automatisch durch eine Rampenheizung entschärft. Der Zutritt in das Gebäude und seine einzelnen Bereiche wird entweder über Codeeingabe oder über einen kleinen elektronischen Anhänger mit Near Field Communication Technologie ermöglicht, wie er auch beim kontaktlosen Bezahlen im Supermarkt verwendet wird. In der neuen Niederlassung von Loxone können die Mitarbeiter deshalb mit dem Anhänger auch gleich ihre Getränke und Verpflegung einfach und sicher bezahlen. Für das reibungslose Zusammenspiel der verschiedenen Funktionen sorgen als Schaltzentrale jeder Gebäudeautomation von Loxone auch im LUV8 die Miniserver des Automatisierungsspezialisten.

Vision des modernen Bürogebäudes

Torsten Michelmann, Architekt und Bauherr des LUV8 ist von der Zusammenarbeit mit Loxone und deren Automatisierungslösungen begeistert: „Wir haben mit Loxone einen Partner gefunden, der unsere Vision verstanden und dafür gesorgt hat, das alles so funktioniert, wie wir uns das vorgestellt haben.“ Rüdiger Keinberger, Vorsitzender der Loxone-Geschäftsführung, lobt ebenfalls die Zusammenarbeit: „Als Torsten Michelmann uns seine Pläne für das LUV8 vorgestellt hat, haben wir sofort gemerkt, dass wir die gleichen Ideen für das Gebäude der Zukunft teilen. Deshalb haben wir nicht nur die Gebäudeautomation für das LUV8 gerne übernommen, sondern den zentralen Standort auch für unsere neue Niederlassung Deutschland Nord genutzt, um näher an unseren Partnern und Interessenten in Norddeutschland zu sein.“

Bildmaterial



Smarter Start für die intelligente Gebäudeautomation im LUV8: (von links) Martin Öller, Loxone-Mitgründer, Manuel Nader, Geschäftsführer Loxone Deutschland, Rüdiger Keinberger, Vorsitzender der Loxone-Geschäftsführung Loxone und Thomas Moser, Loxone-Mitgründer

Abdruck honorarfrei © Loxone



Das LUV8 in Isernhagen: Die moderne Architektur findet ihr Pendant in der zukunftsorientierten Gebäudeautomation von Loxone

Abdruck honorarfrei © Michelmann-Architekt GmbH

Loxone Create Automation

Create Automation - Unter diesem Motto gründeten Martin Öller und Thomas Moser 2009 Loxone. Das Unternehmen revolutionierte mit dem grünen Miniserver nicht nur nachhaltig die Smart Home Branche, sondern ist Vorreiter bei der einfachen Steuerung und intelligenten Automatisierung von Projekten aller Art. Vom Smart Home über Gewerbeobjekte bis hin zu Spezialanwendungen. Mehr als 120.000 Projekte wurden weltweit bereits von professionellen Partnern realisiert. Technische Spielereien stehen nicht im Fokus, sondern der Mensch. In einer Zeit, in der Menschen zum Mond fliegen und Autos selber einparken, vertreten die Gründer den Standpunkt, dass ein Gebäude die meisten Aufgaben in punkto Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz von selbst erledigen muss. Anstatt Zeit mit der Technik zu verbringen, gibt Loxone diese den Menschen zurück.

Die Loxone Gruppe zählt mehr als 300 Mitarbeiter an 19 Standorten weltweit. In der Unternehmenszentrale im österreichischen Kollerschlag sind knapp 100 Mitarbeiter beschäftigt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Ralf Wallbruch

Pressereferent Deutschland

giw - Gesellschaft für Informationen
aus der und für die Wirtschaft mbH
45133 Essen

T: +49 (0) 201 877 867 0

Bianca Gattringer

Pressereferentin Österreich

4154 Kollerschlag

M: +43 (0) 676 83607 228

E: loxone@giw.de

E: bianca.gattringer@loxone.com